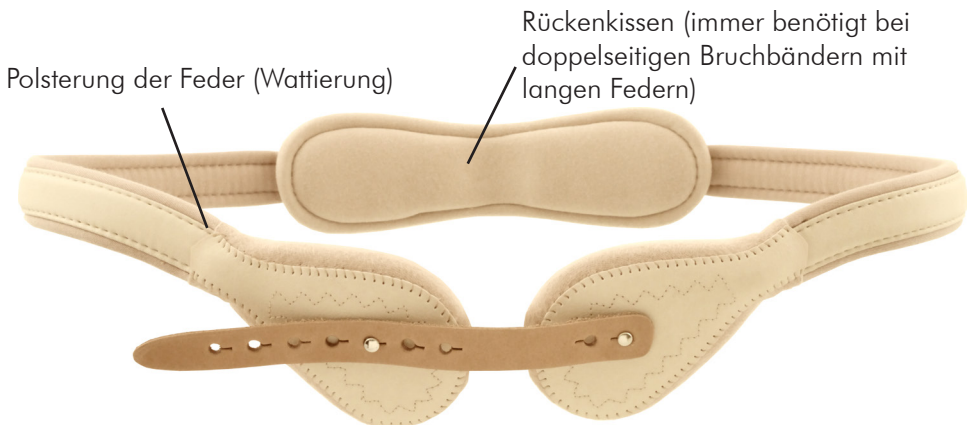
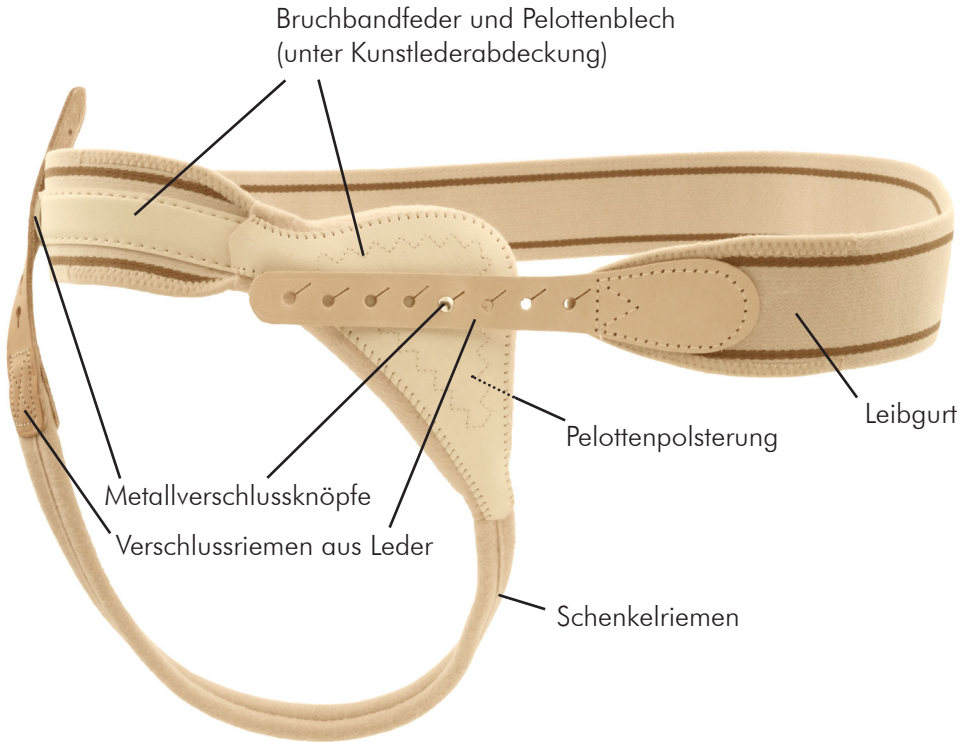


Bruchbänder

Anleitung für die Praxis



Die Hauptbestandteile des Bruchbands



Einleitung

Leistenbrüche werden heute wenn irgend möglich operiert. Die Risiken sind durch moderne Operationsmethoden viel geringer geworden.

Doch wie geht man mit inoperablen Leistenbrüchen um? Es gibt auch heute noch Menschen, die nicht wegen eines Leistenbruchs operiert werden können oder es nicht wollen. Herzkrankheiten, Schlaganfall und Bruchrezidive sind nur einige Beispiele dafür.

Die Firma Caroli stellt seit 1849 Bruchbänder in hervorragender Qualität her, die noch immer ein von der Krankenkasse anerkanntes Hilfsmittel sind. Diese Bruchbänder, verbunden mit dem Wissen wie sie angewendet und angepasst werden, sind weiterhin die Lösung für viele Menschen.

Doch das Wissen und die Praxis im Umgang mit Bruchbändern verliert sich immer mehr. Ältere Kollegen gehen in Rente und nehmen ihre Erfahrungen mit. Junge Kollegen/innen sind auf sich alleine gestellt und wissen meist nicht, wie sie einen Leistenbruch versorgen müssen, niemand hat es ihnen gezeigt.

Dieses Heft ist gedacht als Unterstützung für Menschen, die hin und wieder mit der Anpassung und Abgabe eines Bruchbandes betraut sind. Es gibt Hilfestellung beim Abmessen, Bestellen und Anpassen des Bruchbandes. Und woran kann es liegen, wenn das Bruchband den Bruch nicht hält?

Wir hoffen, mit diesen Informationen den Umgang mit dem Bruchband zu erleichtern.



• • • Made in Germany

Teil 1: Hilfe, ein Bruchband ist rezeptiert, was muss ich tun?

Maßnahmen für das Bruchband

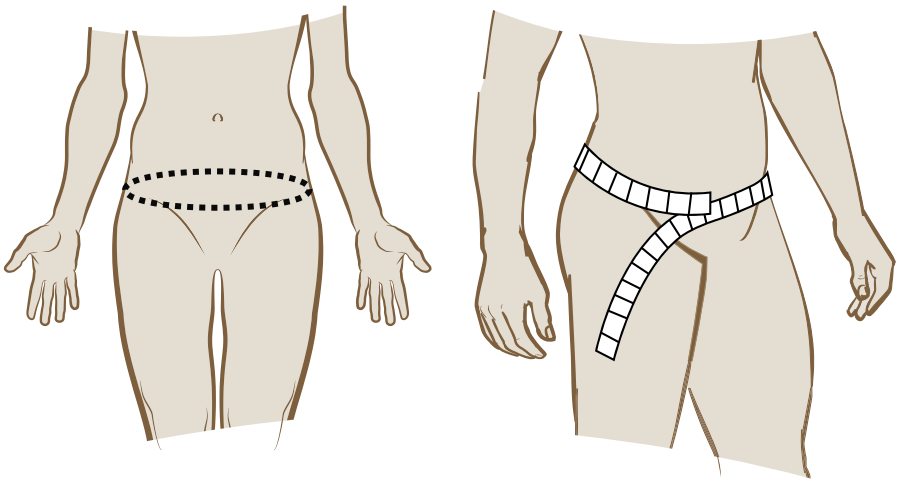
1. Mit dem/der Kunden/in den Beratungsraum mit der Untersuchungs-
liege aufsuchen.
2. Den/die Kunde/in bitten, Ihnen den Bruch vorab im Stehen zu zeigen.
Den Bruch optisch begutachten.
3. Dabei folgende Fragen stellen:
 - Schmerzt der Bruch?
 - Wie lange ist der Bruch schon vorhanden?
 - Hat der/die Kunde/in schon versucht, den Bruch selbst zu reponieren?
 - Zieht sich der Bruch in Rückenlage (z. B. im Bett) von alleine zurück oder muss nachgeholfen werden?
4. Sodann Untersuchungshandschuhe anziehen. Daumengroße, kleine Brüche können oft im Stehen reponiert (siehe Glossar) werden, größere Brüche und Skrotalbrüche unbedingt in Rückenlage auf der Untersuchungs-
liege reponieren.
5. Griff, um den Bruch zu reponieren: Die Finger einer Hand kreisförmig um den Bruch herum anordnen, dann mit sanftem Druck die Finger zusammenführen, so den Durchmesser des Kreises langsam verringern, bis die Darmschlinge ins Körperinnere zurückgleitet.



HerniaCare COMFORT mit doppelten ovalen Pelotten mit kurzer Feder

6. Jetzt die Finger auf der Bruchstelle liegen lassen und den/die Kunden/in bitten, mehrfach zu husten. Die Kraft, die aufgewendet werden muss, um den Bruch beim Husten zurückzuhalten, gibt Auskunft über den erforderlichen Gegendruck des Bruchbandes (Federlänge).
7. In dieser Position, die Finger noch auf der Bruchstelle liegend und den Bruch zurückhaltend, gleich den Körperumfang für das Bruchband ermitteln: Von der Bruchmitte aus, wird das Maßband waagrecht, zirkulär unterhalb der Spina iliaca (s. Glossar) um den Körper gelegt, und zur Bruchmitte zurück geführt. Dies ergibt den erforderlichen Körperumfang in cm. Nicht unter Zug messen!

Ein Tipp: Bei hartnäckigen Brüchen, die sich nicht gleich zurückziehen wollen, kann helfen: Beine des Kunden anstellen, das Gesäß höher lagern (z. B. mit einem Keilkissen) und etwas abwarten. Tiefe Einatmung seitens des Kunden unterstützt den Vorgang zusätzlich.



Maß nehmen

Angaben zur Bestellung eines Bruchbandes

Folgende Angaben sind für die korrekte Bestellung eines Bruchbandes notwendig:

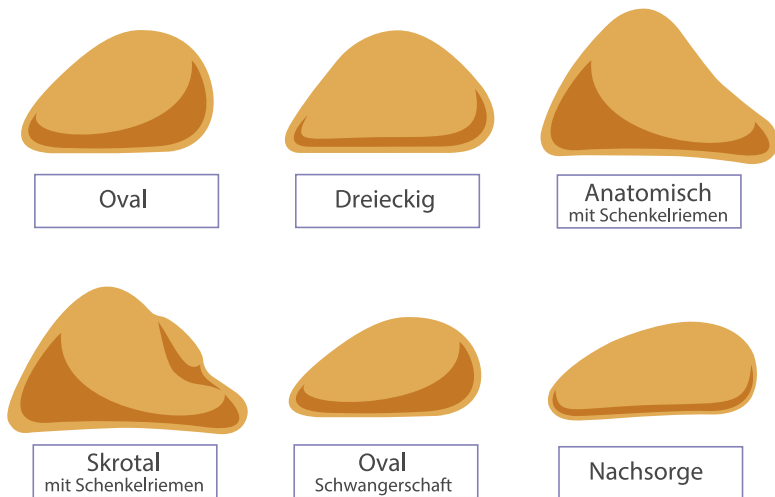
- Der Körperrumfang des/r Kunden /in
- Kurze oder lange Bruchbandfeder wählen
- Welches Bruchbandmodell kommt in Frage?
- Die Art der Pelotte (Dreieckige Pelotte, Leistenpelotte, anatomische Pelotte mit Schenkelriemen oder Skrotalpelotte mit Schenkelriemen)
- Auf welcher Seite befindet sich der Bruch?

Hilfestellung zur Auswahl der Pelotte und Feder

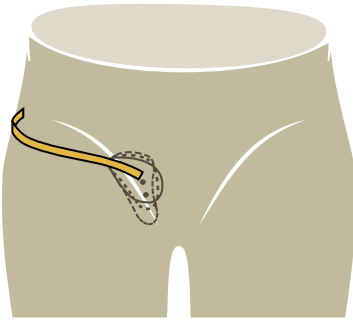
- Bruch klein, ca. pflaumengroß:
 - schlanker Körper – feste Muskulatur = dreieckige, flache Pelotte Standard, Feder S (kurze Feder).
 - korpulenter Körper - weiche und adipöse Körperstruktur = ovale Pelotte Standard (Pelotte geht in die Tiefe) - Feder S (kurze Feder).
- Bruch groß, ca. faustgroß:
 - schlanker Körper – feste Muskulatur = eventuell noch ovale Pelotte, oder doch schon anatomische Pelotte mit Schenkelriemen - Feder S oder M (kurze oder mittlere Feder).
 - korpulenter Körper – weiche und adipöse Körperstruktur = ovale Pelotte, evtl. Größe + 1 oder gleich die anatomische Pelotte mit Schenkelriemen, eventuell auch Größe + 1 - Feder L (lange Feder).
- Bruch mit Darmschlinge im Hoden (Skrotalbruch), manchmal schon über faustgroß:
 - schlanker Körper = Skrotal-Pelotte (mit Nase) Standard, eventuell noch Feder S oder M (kurze oder mittlere Feder).
 - korpulenter Körper = Skrotal-Pelotte Standard oder schon Größe + 1 (tiefgreifende Pelotte), besser Feder L (lange Feder).

Generell gilt

- Schlanke Personen > flache Pelotten
Korpulente Personen > hohe Pelotten.
- Große Brüche benötigen nicht zwangsläufig große Pelotten. Sie sollen den Rand der Bruchpforte (s. Glossar) rundum um 1 cm überdecken. Die Abmessungen der Pelotten sind in unserem Katalog ersichtllich.
- Pelotten mit Schenkelriemen schränken ein, im Sinne des Kunden möglichst nicht generell einsetzen, sondern nur gezielt, wenn mehr Halt, Druck und Führung notwendig ist.
- Bei kleineren bis mittleren Brüchen genügt i. d. R. die kurze Feder in Verbindung mit der Spannung des Leibgurtes. Je stärker die Kraft, mit der sich der Bruch nach außen drückt, desto eher der Einsatz einer langen Feder.

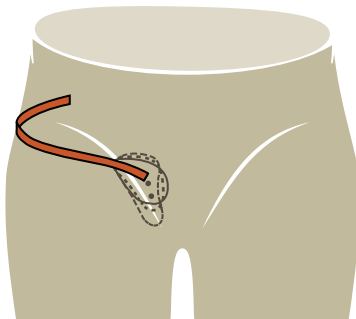


Pelottenformen



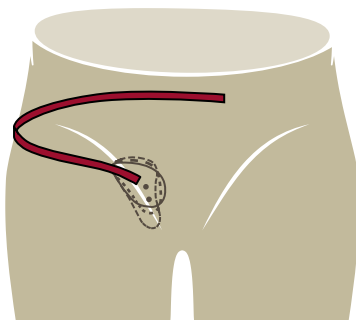
Feder Größe S

Für kleinere und mittlere Brüche, die konstanten Gegendruck benötigen.



Feder Größe M

Für mittlere Brüche, die zusätzlich zum konstanten Gegendruck mit einer längeren Feder eine noch bessere Körperanlage und Führung erhalten. Der Druck entspricht dem der kurzen Feder.



Feder Größe L

Für große Brüche, die mit starkem Druck nach außen dringen. Die Feder, deren Ende sich über die Mitte des Kreuzbeins (Os Sacrum) hinaus erstreckt, erzeugt ein wirkungsvolles, kräftiges Gegenlager für den austretenden Bruch.

Doppelseitige Bruchversorgungen mit langer Feder benötigen daher immer ein Rückenkissen als Polsterung auf dem Kreuzbein, da beide Federn im Rücken doppelt aufeinander liegen.

Anprobe und Abgabe des Bruchbandes

1. Bruch in Rückenlage reponieren.
2. Bruchband auflegen, unterhalb der Hüfte waagrecht um den Körper führen und schließen.
3. Danach muss der Sitz des Bruchbandes im Stehen überprüft werden: Der Leibgurt sitzt im Rücken max. 3 cm oberhalb der Analfalte, die Feder liegt überall am Körper an (anrichten, wenn nötig), die Pelotte sitzt mittig auf dem Bruch und drückt nicht auf das Schambein.
4. Kunde/in geht danach umher, setzt sich hin, steht auf, bewegt sich und soll nebenbei mehrfach husten.
5. Anschließend mit den Fingerspitzen um die Pelotte herum überprüfen, ob das Bruchband den Bruch zuverlässig hält. Der Bruch darf sich an keiner Stelle neben der Pelotte herausschieben.
6. Währenddessen dem/der Kunden/in den Anziehvorgang erklären und sich anschließend auch vom Kunden /in zeigen lassen, ob er/sie den Umgang mit dem Bruchband nachvollziehen kann, er /sie in der Lage ist, das Bruchband selbstständig anzuziehen.

Anforderungen an ein gut angepasstes Bruchband

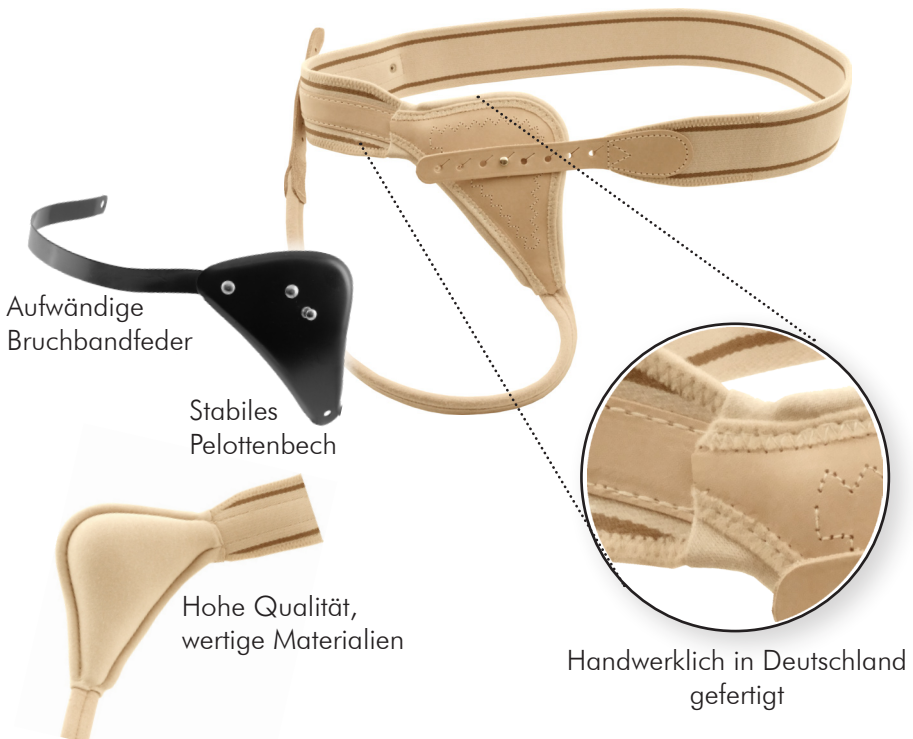
- Es muss den Bruch zu hundert Prozent halten.
- Das Bruchband wird als Hilfe empfunden, es vermittelt der Person, die es trägt, Sicherheit und sorgt für Schmerzfreiheit.



HerniaCare PREMIUM mit ovaler Pelotte und kurzer Feder

Warum ein Caroli-Bruchband?

- Wir bieten eine große Auswahl an Modellen.
- Alle Modelle können in doppelterseitiger Ausführung bestellt werden.
- Ein Modell in Premiumausführung mit echtem Leder.
- Maßanfertigungen mit Berücksichtigung individueller Wünsche sind möglich.
- Gute Passform durch den anatomisch korrekten Verlauf der Feder am Körper.
- Durchweg hohe Qualität der verarbeiteten Materialien (Federstahl, formstabiler Schaumkörper, Baumwollstoffe, echtes Rindfettleder, hochwertiges Kunstleder, robuste Schnallen, abriebfester Nähfaden.
- Solides handwerklich gefertigtes Produkt (allein für die Herstellung der Bruchbandfeder sind es 13 Arbeitsgänge).
- Bei uns erhalten Sie kostenfreien fachlichen Rat und Hilfestellung per Telefon.



Teil 2: Hilfe, das Bruchband hält den Bruch nicht, Fehlersuche und Abhilfe.

Ein Bruchband, das den Bruch nicht zurückhält, muss auf seinen korrekten Sitz hin überprüft werden. Hier einige Fragen zur Fehlersuche:

- Liegt die Feder überall am Körper an? Es soll an keiner Stelle ein Hohlraum zwischen Körper und Feder bestehen.
- Sitzt die Feder auf der richtigen Höhe? Das Bruchband sitzt richtig unterhalb der Hüfte (Darmbeinstachel vorne) und im Rücken (Kreuzbein) max. 3 cm oberhalb der Analfalte.
- Ist genügend Spannung auf dem Leibgurt?
- Liegt der Schenkelriemen, wenn vorhanden, mit moderater Spannung in der Leiste? Ist er zu lang, muss er in der Werkstatt gekürzt werden. Die Befestigung im mittleren Einknöpffloch des Lederriemens ist optimal. Dies gilt ebenso für den Verschlussriemen am Leibgurt.
- Bewegt sich das Bruchband auf der Körperoberfläche? Ist die Pelotte vielleicht zu hoch oder zu groß? Das Bruchband darf sich nicht verschieben oder gar zu locker getragen werden. Es entstehen sonst Wunden durch Reibung.
- Sitzt die Pelotte richtig? Die Pelotte übt Druck aus und soll den Bruch halten, aber nicht auf das Schambein drücken. Die Richtung der Pelotte gegen den Körper kann auch individuell nachjustiert (angereichtet) werden, also in ihrer Position angepasst werden.



Randpelotten mit hohem Tragecomfort bei HerniaCare PREMIUM

Nachwort

Riesige, vernachlässigte Brüche sind zum Glück selten geworden. In der Regel handelt es sich heutzutage um moderate, kleinere Leistenbrüche, die zum Glück gut versorgt werden können.

In schwierigen Fällen bieten wir Ihnen durch unser Fachpersonal telefonische Hilfe und Unterstützung an - kostenfrei!

Gerne nehmen wir auch Verbesserungsvorschläge und Kritik entgegen, davon profitieren alle Seiten.

Und jetzt: Nur Mut und gutes Gelingen!



HerniaCare COMBI - das Bruchband im Baukastenprinzip

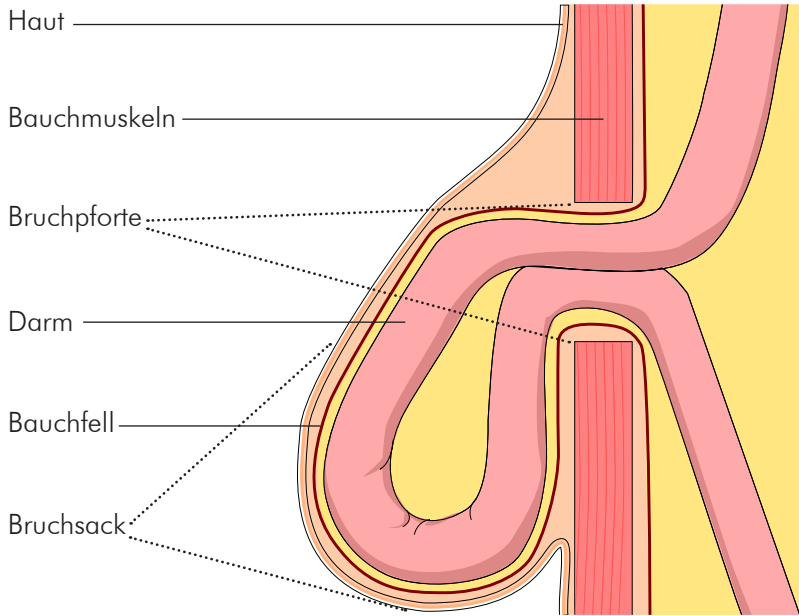
Glossar für Bruchbänder

Abdomen	Bauch, Unterleib
Adipös	stark übergewichtig
Bruchpforte	Öffnung in der Wandung der Bauchhöhle
Hernia oder Hernie	Gewebebruch des Körpers
Hernia abdominalis	Bauchbruch
Hernia inguinalis	Leistenbruch
Hernia scrotalis	Darmschlinge im Hodensack
Hernia umbilicus	Nabelbruch
Hydrozele (im Hoden)	Wasserbruch (Körperflüssigkeit befindet sich zwischen den inneren Hodenhüllen und der äußeren Hodenhaut, ist kein Gewebebruch)
Korpulent	zur körperlichen Fülle neigend
Os pubis	Schambein
Os sacrum	Kreuzbein
Pelotte	ballenförmiges, meist halbkugeliges Polster zur Druckausübung auf Körpergewebe
Reponieren	zurücklegen bzw. zurückbringen eines Organs oder anatomischen Struktur in ihre ursprüngliche, physiologische Lage
Scrotum	Hodensack
Spina iliaca anterior	Darmbeinstachel

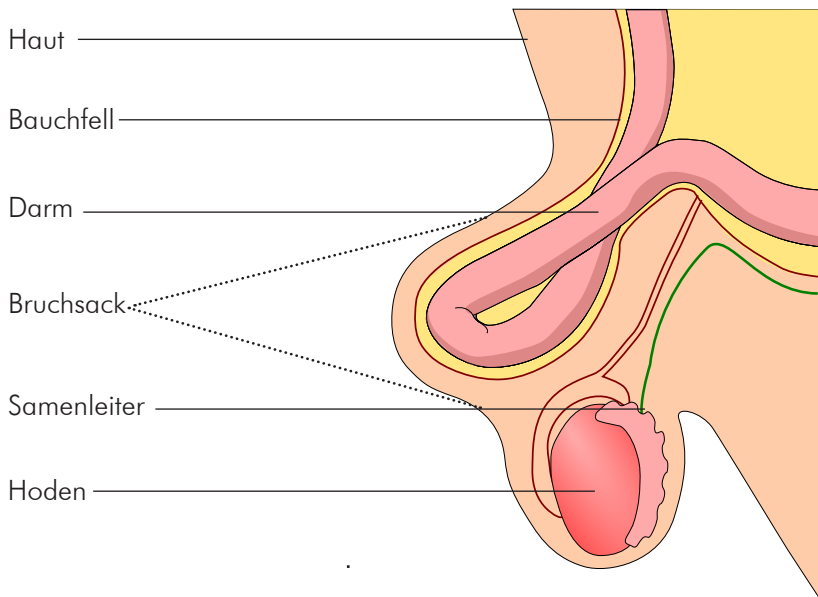


HerniaCare COMFORT Rückenkissen

Schema Bruch (Hernie)



Schema Leistenbruch / Skrotalbruch



Notizen

[illegible]

Heinrich Caroli GmbH

Eichrodtstr. 13
D-77933 Lahr

Telefon: +49 (0)7821 | 939933
Telefon: +49 (0)7821 | 939934
info@caroli.de
www.caroli.de